

Fireboard

6. Ausgabe, Oktober 2024

Lagemeldung

AUFTRAGSDISPOSITION AN
MOBILE ENDGERÄTE

NEUES FORMULAR
UNFALLHILFSSTELLE



ELW FIREBOARD 33-11
AB JETZT UNTERWEGS IN
DEUTSCHLAND



Fireboard

Einsatzführung leicht gemacht



DIE SOFTWARE FÜR JEDE EINSATZLAGE



Vorwort

*Werte Leser,
liebe Fireboard-Freunde,*

Herzlich willkommen zur vierten Ausgabe der „Fireboard Lagemeldung“ im Jahr 2024.

Auch in dieser Ausgabe haben wir uns große Mühe gegeben, spannende Erfolgsgeschichten, innovative technische Features und zukunftsweisende Einblicke für Sie zusammenzustellen. Wir blicken zurück auf einen ereignisreichen Sommer, in dem vieles geschehen ist.

Ein besonderes Highlight war zweifellos die Inbetriebnahme unseres neuen Einsatzleitwagens, Fireboard 33-11. Mit dem Erwerb dieses Fahrzeugs konnten wir ein Stück Firmengeschichte bewahren und eine Brücke

zwischen Vergangenheit und Zukunft schlagen. Mehr dazu erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Selbstverständlich stand auch die Weiterentwicklung von Fireboard und die kontinuierliche Integration innovativer Lösungen im Mittelpunkt. So haben wir im vergangenen Quartal zahlreiche Neuerungen eingeführt, wie beispielsweise die Erweiterung im Modul „Ausnahmestand“ zur Auftragsdisposition an mobile Endgeräte sowie das neue Formular „Unfallhilfsstelle“ im überarbeiteten Modul „Sanitätsdienst“. Letzteres ermöglicht die umfassende Dokumentation, Disposition und Führung einer Unfallhilfsstelle mit mehreren Bereichen.

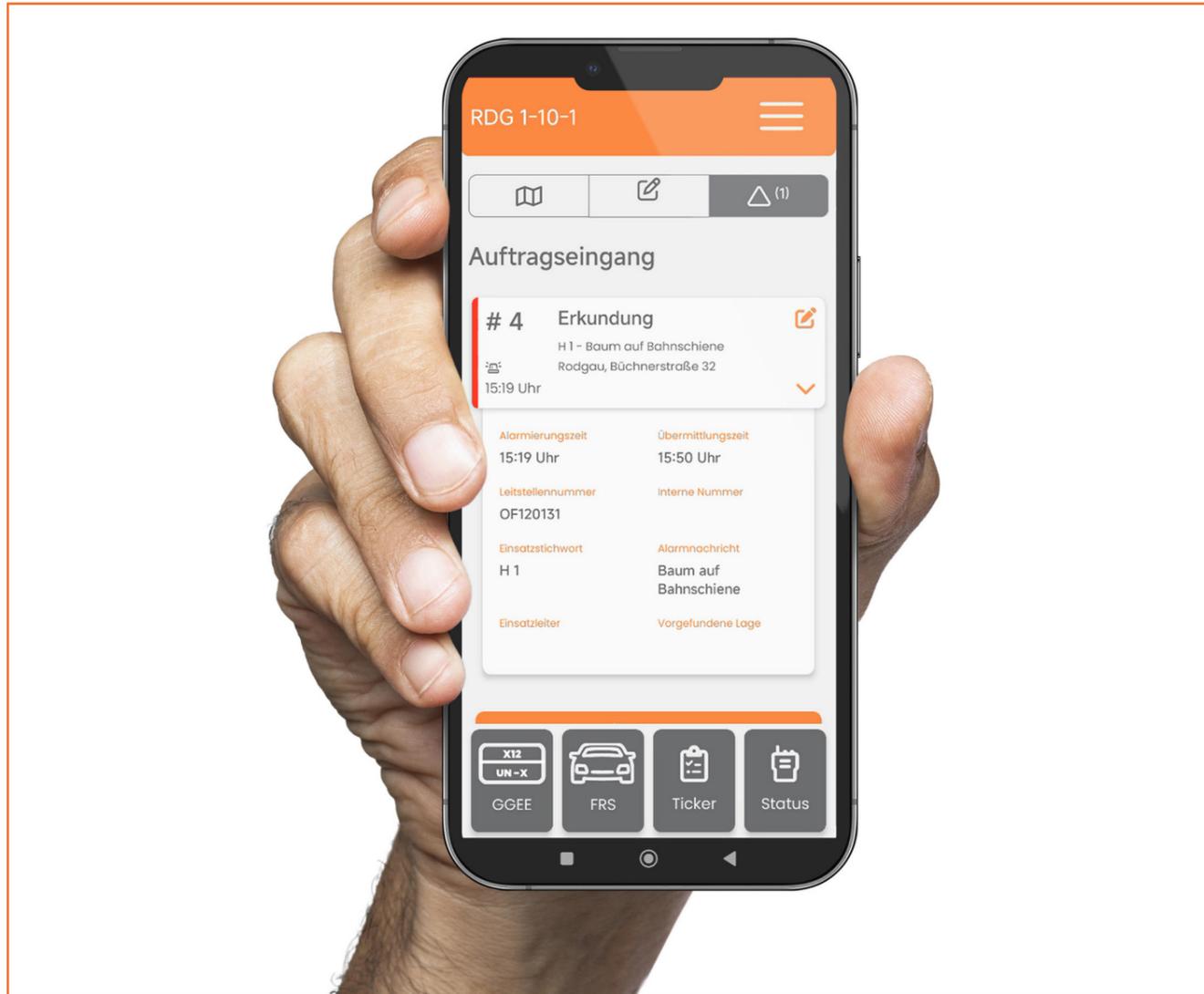
Zudem möchten wir Ihnen die Gelegenheit bieten, unser Team besser kennenzulernen. Der Erfolg von Fireboard basiert auf dem Engagement und der Expertise unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ich bin überzeugt, dass wir Ihnen auch diesmal ein informatives und lesenswertes Magazin bieten können und freue mich auf Ihre hoffentlich positive Resonanz.

Viel Freude beim Lesen!

Sebastian Heyk

Ihr Sebastian Heyk
Geschäftsführer Fireboard GmbH



15 AUFTRAGSDISPOSITION AN MOBILE ENDGERÄTE

Neue Erweiterung im Modul „Ausnahmestand“



9 FIREBOARD GIBT VOLLGAS!

Firmenausflug war wieder ein tolles Erlebnis - Vom Feuerwehrmuseum auf die Kartbahn



10 UNTERWEGS IN DEUTSCHLAND

Fireboard ELW 33-11“ Ein Stück Firmengeschichte und rollendes Innovationslabor



12 ERLEBNIS FÜR NACHWUCHSKICKER

Fireboard besucht auf Einladung die Viktoria Aschaffenburg Fussballschule



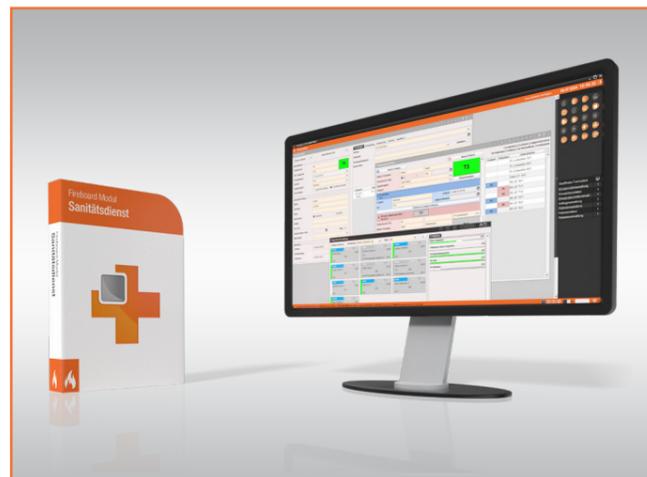
13 EFFEKTIV AUF KREISEBENE

Neue Schulung für Führungskräfte - Interkommunales Flächenlagertaining



6 NEUERUNGEN FÜR DEN EINSATZ

Neues Formular „Unfallhilfsstelle“ im Modul „Sanitätsdienst“



7 AB SOFORT BUCHBAR

Onlineschulungen im überarbeiteten Fireboard Modul Sanitätsdienst



18 BERLINER WOCHE

Fireboard in der Hauptstadt auf Einladung des Deutschen Feuerwehrverbandes



21 LUTZ SCHNEIDER:

„Fireboard ist das Mittel der Wahl in allen Einsatzlagen! Bei Fireboard ist für jeden etwas dabei!!“

NEUERUNGEN FÜR DEN EINSATZ

NEUES FORMULAR „UNFALLHILFSSTELLE“ IM MODUL „SANITÄTSDIENST“



Das neue Formular „Unfallhilfsstelle“ im Modul „Sanitätsdienst“ ermöglicht die umfassende Dokumentation, Disposition und Führung einer Unfallhilfsstelle mit mehreren Bereichen.

Für jeden Bereich können beliebige Ausstattungen mit Kapazitäten, wie Tragen, Feldbetten und Stühle, angelegt werden. Patienten können auf diese verfügbaren Ausstattungen disponiert werden. Zudem besteht die Möglichkeit, ein-

zelne Ausstattungen während des Einsatzes als defekt oder zur Reinigung zu kennzeichnen. Jede Verlegung eines Patienten wird nachvollziehbar dokumentiert, und ein detaillierter, durchsuchbarer Patientenverlauf von der Aufnahme bis zur Entlassung wird geführt.

Ein eigenes Tagebuch für die Unfallhilfsstelle sowie eine übersichtliche Darstellung der Auslastung einzelner Bereiche und Versorgungskapazitäten sind ebenfalls enthalten.

Das System bietet eine aggregierte Gesamtübersicht über mehrere Unfallhilfsstellen im Einsatzticker sowie detaillierte Statistiken zur Altersstruktur und anderen Parametern. Zudem ist ein einfaches Auffinden einzelner Patienten möglich. Das bisherige Modul „Patientenverwaltung“ wurde durch die Erweiterung um das neue Formular in das Modul „Sanitätsdienst“ umbenannt und überführt.

AB SOFORT BEI FIREBOARD BUCHBAR

ONLINESCHULUNGEN IM ÜBERARBEITETEN MODUL SANITÄTSDIENST

Unsere Modulschulung im Bereich Sanitätsdienst bietet Ihnen ein umfassendes Training zur digitalen Patientenverwaltung bei geplanten und ungeplanten Ereignissen.

Sie lernen, Patienten effizient zu erfassen, ihre Daten zu strukturieren und den Behandlungsverlauf zu dokumentieren.

Nutzen Sie die Vorteile der digitalen Einsatzführung im Sanitätsdienst und entwickeln Sie Routine in der Verwaltung von Patienten in Unfallhilfsstellen.

Machen Sie sich mit allen Funktionen des Moduls vertraut und werden Sie Experten in der sanitätsdienstlichen Einsatzführung.

Eine gut organisierte Patientenverwaltung ist entscheidend für die fundierte Entscheidungsfindung der Einsatzleitung.



Agenda:

- Begrüßung
- Strukturierte Patientenverwaltung mit Fireboard in sanitätsdienstlichen Einsätzen
- Praktische Einsatzübung
- Einsatzbewältigung durch digitale Unfallhilfsstellen

- Abschluss/Reflexion

Die Dauer beträgt insgesamt ca. 2,5 Stunden. Änderungen im zeitlichen Ablauf sind möglich.

WIR SEHEN UNS!



Wir halten Sie auf dem Laufenden:





Ich sehe was,
was Du nicht siehst ...

Jederzeit Zugriff auf alle einsatzrelevanten Informationen

Mit der kostenfreien Fireboard Einsatzbibliothek geben wir Ihnen Sicherheit, wenn es darauf ankommt. Behalten Sie im Ernstfall den Überblick und informieren Sie sich über nahe gelegene Hydrantenstandorte, Feuerwehrpläne oder Straßensperren bis hin zu allgemeinen Informationen wie Rettungsleitfäden, Telefonlisten usw.

Mit dem kostenfreien Grundsystem steht Ihnen zudem das Einsatztagebuch zur Verfügung, mit dem Sie elektronische Einsatzberichte verfassen und ausdrucken können.



Jetzt kostenfrei starten!
www.fireboard.net/einsatzbereit

FIREBOARD GIBT VOLLGAS!

FIRMENAUSFLUG WAR WIEDER EIN TOLLES ERLEBNIS -
VOM FEUERWEHRMUSEUM AUF DIE KARTBAHN

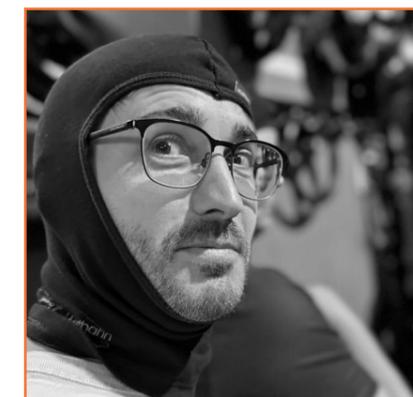


Einmal im Jahr begibt sich die gesamte Belegschaft von Fireboard auf eine gemeinsame Tour. Dieses Mal hatte unsere Mitarbeiterin im Kundenservice, Carolin Birmelin, einen unvergesslichen Tag sensationell geplant.

Der Ausflug begann früh morgens am Busbahnhof Nieder-Roden, gefolgt von einer spannenden Führung durch das Deutsche Feuerwehrmuseum in Fulda. Dort tauchten wir in die faszinierende Geschichte der Feuerwehren ein und entdeckten viele interessante Exponate.

schenkt wurde. In einem packenden Finale setzte sich das Team „Originals“ mit den erfahrenen Fahrern Sebastian Heryk und Michael Reuter durch.

Die emotionale Siegerehrung wurde ausgelassen gefeiert, und der Tag klang in feuchtfröhlicher Stimmung aus. Voller neuer Erlebnisse und mit frischer Motivation für die bevorstehenden Aufgaben trat das Fireboard-Team gut gelaunt die Heimreise an.



Nach einem leckeren Mittagsimbiss stieg die Spannung merklich an, denn das absolute Highlight des Tages stand bevor: Der Besuch der Kartbahn NOlimit. Nach einer kurzen Einweisung wurden Teams gebildet, und das Rennen begann. Nach einem Warm-up ging es in das heiß umkämpfte Rennen, bei dem kein Zentimeter ver-



Fireboard ELW 33-11 sind eine Reminiszenz an das Originalfahrzeug. Wir werden euch unseren ELW hier in allen Details noch weiter vorstellen.

Sebastian Heryk, Geschäftsführer und Gründer, dazu: „Mit dem Erwerb des ELWs konnten wir uns ein Stück Firmengeschichte sichern und bauen so eine Brücke von der Vergangenheit in die Zukunft.“

Wir sind sicher - Spannende Tage in und um unseren ELW Fireboard 33-11 warten auf uns!

Wir freuen uns auf unsere Partner auf der diesjährigen Florian 2024 in Dresden:

FloodWaive:

Wir zeigen die vielfältigen Möglichkeiten einer KI-gestützten dynamischen Starkregengefahrenkarte, die zu einer umfassenden Risikoanalyse und Maßnahmenplanung in Fireboard genutzt werden kann.

Smart PSA:

Innovative Funktionsjacken mit Übermittlung von wertvollen Einsatz- und Vitalwerten. Eine bidirektionale Integration in Fireboard ist im Einsatz von großer Bedeutung.

ZF Friedrichshafen AG:

Die Integration von Geräten zur Positions- und Datenübermittlung von Einsatzmitteln ist ein zuverlässiges Instrument in der Bewältigung von Einsätzen. Wir zeigen Euch die Live-Einbindung.

PWA Electronic:

Unser Kooperationspartner stellt Euch die neueste Einsatzhardware vor und zeigt die vielfältigen Möglichkeiten Einsatzführungssoftware von Fireboard anzuwenden.

JETZT UNTERWEGS IN DEUTSCHLAND FIREBOARD ELW 33-11 "EIN STÜCK FIRMENGESCHICHTE UND ROLLENDES INNOVATIONSLABOR

Wir freuen uns Ihnen unseren neuen, hauseigenen Fireboard ELW 33-11 vorzustellen.

In diesem ELW ist vor mehr als 15 Jahren die Idee zu Fireboard entstan-

den, hier wurden die ersten Versionen ausprobiert und ebenfalls langjährig in der Praxis genutzt.

Wir hatten nun die Chance, das Auto zu erwerben, und haben damit in der

Zukunft noch viel vor. Wir wollen Ihnen auf zahlreichen Veranstaltungen, Events und Messen im Fahrzeug selbst Fireboard präsentieren, aber darin auch neue Innovationen zeigen,

die noch vor einer Markteinführung stehen.

Das liebevoll überarbeitete Fahrzeug bestand seine Feuertaufe bei den Norddeicher Feuerwehrtagen und den Feuerwehrtagen in Bad Salzdetfurth. Der nächste öffentliche Auftritt ist für unseren ELW auf der Florian in Dresden fest gebucht.

Hier präsentieren wir unseren neuen ELW Fireboard 33-11 einem breiten Publikum auf dem Freigelände (F56), direkt gegenüber dem Eingang zu

Halle 2. Im ELW selbst werden wir Fireboard in Aktion vorstellen, mit neuen Funktionen, die noch vor der Markteinführung stehen.

Unser „rollendes Fireboard-Innovationslabor“ bietet noch mehr: Wir freuen uns, einige unserer Innovationspartner bei uns begrüßen zu dürfen, um ihre spannenden Produkte zu präsentieren und die nahtlose Integration mit unserer Software im ELW unter Einsatzbedingungen zu demonstrieren. Der Funkrufname und das Design des

NEUERUNGEN ERHÖHEN DIE EFFIZIENZ

UNTER ANDEREM ALARM- UND AUFTRAGSEINGANG UM OPTISCHE UND AKUSTISCHE HINWEISE ERGÄNZT

Wir haben für Sie die neue Version 2.12.0 der Fireboard-Suite bereitgestellt.

In der neuen Version haben wir den Alarm- und Auftragseingang um optische und akustische Hinweise erweitert, um Sie im Eifer des Gefechts besser auf eingehende Meldungen aufmerksam zu machen.

Ebenfalls neu ist das Formular zur Führung von Unfallhilfsstellen. Dabei können mehrere Bereiche mit unterschiedlichen Versorgungskapazitäten verwaltet werden. Ein schnelles Auffinden von Patienten sowie die nachvollziehbare Disposition und

Dokumentation erleichtern die Arbeit erheblich. Über den Einsatzticker lassen sich detaillierte Auslastungsstatistiken anzeigen, und mehrere Unfallhilfsstellen können aggregiert dargestellt werden. In diesem Zuge wurde das bisherige Modul „Patientenverwaltung“ in das Modul „Sanitätsdienst“ umbenannt.

Im Release sind auch zwei Themen enthalten, die Ihnen in naher Zukunft zur Verfügung stehen werden.

Zum einen die Darstellung von Einsatzmitteln auf der Karte anhand von Positionsdaten und zum anderen die Auftragsdisposition auf mobile End-

Software Update

2.12.0

geräte. Beide Funktionen setzen unser Fireboard Portal und Fireboard Mobile voraus.

Sobald wir Ihnen weitere Funktionen als buchbare Optionen zur Verfügung stellen können, werden wir Sie darüber informieren.

EIN BESONDERES ERLEBNIS FÜR DIE NACHWUCHSKICKER

FIREBOARD BESUCHT VIKTORIA ASCHAFFENBURG

Als die Anfrage der Viktoria Aschaffenburg Fußballschule bei uns einging, die Kids mit unserem Einsatzleitwagen (ELW 33-11) zu besuchen, zögerten wir nicht lange. Am heutigen Freitag machten wir uns auf den Weg, um den jungen Fußballern eine ganz besondere Freude zu bereiten.

Die Begeisterung war groß, denn Feuerwehrautos stehen bei den 4-13 Jährigen hoch im Kurs. Mit strahlenden Augen erkundeten die Nachwuchskicker unser Fahrzeug, machten begeistert Fotos und waren beeindruckt von der vielfältigen Technik des Fire-

board-Einsatzleitwagens.

Natürlich haben wir auch fleißig Werbung für die Jugendfeuerwehren bei

unseren Nachwuchssportlern gemacht und die Bedeutsamkeit der Unterstützung des Ehrenamts hervorgehoben.



EFFEKTIV AUF KREISEBENE

NEUE SCHULUNG FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE - INTERKOMMUNALES FLÄCHENLAGENTRAINING

WEITERE INFORMATIONEN & TERMINKOORDINATION:



Die Ausbildung basiert auf dem bewährten Flächenlagentraining und richtet sich gezielt an Führungskräfte, um Sie optimal auf die Nutzung von Fireboard auf Kreisebene vorzubereiten.

Als Führungskraft profitieren Sie von einem tiefen theoretischen Verständnis über das Management interkommunaler Lagen, während Sie gleichzeitig Ihre eigene Organisationsstruktur aufbauen und die Planung sowie Durchführung von Einsätzen praxisnah üben.

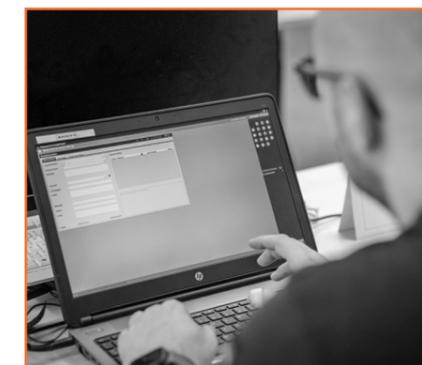
Die praktischen Übungen in realistischen Szenarien ermöglichen es Ihnen, das Erlernte sofort anzuwenden und zu festigen.

Besonders wertvoll für Führungskräfte sind die detaillierten Einführungen in das Modul „Ausnahmestandard“ sowie die Auftragsdisposition, wodurch Sie

die Kompetenz erlangen, eine Gegenstellenstruktur effizient aufzubauen und Einsatzdaten aus verschiedenen Ebenen im Einsatzticker darzustellen. Diese Fähigkeiten werden in zwei umfassenden Szenarien praktisch vertieft. Ziel dieser Ausbildung ist es, Führungskräfte bestmöglich auf die Herausforderungen komplexer Lagen vorzubereiten und Fireboard als zentrales Führungsinstrument noch effizienter zu nutzen.

Agenda

- Begrüßung
- Interkommunale Zusammenarbeit mit Fireboard
- kurze Pause
- Funktionen und Abläufe in der Software
- Aufbau anhand der lokalen Strukturen
- Mittagspause
- Szenariotrainning I – nach eigenem Unwetter-/Flächenlagenkonzept
- Reflexion der praktischen Übung
- Szenariotrainning II – nach eigenem Unwetter-/Flächenlagenkonzept
- Reflexion der praktischen Übung
- Abschluss und Feedback Runde



Dauer insgesamt ca. 6-8 Stunden. Mögliche Änderungen zum zeitlichen Ablauf vorbehalten.

BERLINER WOCHEN BEI FIREBOARD

AUF EINLADUNG DES DEUTSCHEN FEUERWEHRVERBANDES

In der vergangenen Woche hatte Fireboard die Gelegenheit, an zwei bedeutenden Veranstaltungen teilzunehmen. Auf Einladung des Deutschen Feuerwehrverbandes waren wir am Mittwoch beim Berliner Abend, dem parlamentarischen Abend des Verbandes, in der Regierungsfirewache Berlin-Tiergarten vertreten.

Die hochkarätige Besetzung mit Präsident Karl-Heinz Banse, Innenministerin Nancy Faeser und Generalleutnant André Bodemann, Befehlshaber des Territorialen Führungskommandos der Bundeswehr, verdeutlichte die Bedeutung der Zusammenarbeit bei zukunftsrelevanten Themen.

Am darauffolgenden Donnerstag waren wir zudem beim viel beachteten Bundesfachkongress der Deutschen Feuerwehren mit einem Infostand präsent. Dort hatten wir die Gelegenheit, Präsident Banse an unserem Stand zu begrüßen und ihm die neuesten Innovationen unserer



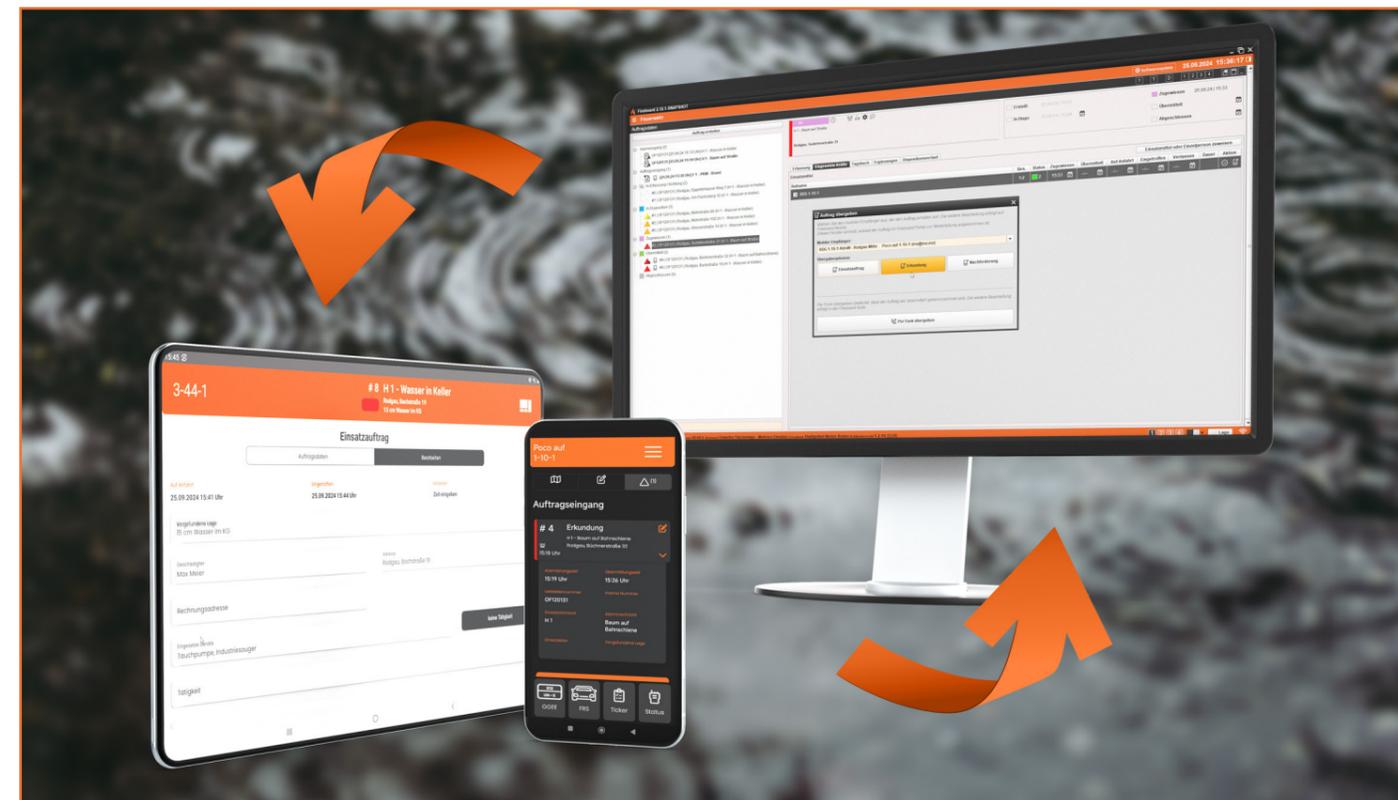
Einsatzführungssoftware vorzustellen. Wir sind äußerst dankbar für die vielen hochwertigen Gespräche mit Führungskräften und Verantwortlichen

aus ganz Deutschland. Das positive Feedback bestärkt uns in unserer Vision, die Einsatzführung durch digitale Lösungen weiter zu optimieren.



AUFTRAGSDISPOSITION AN MOBILE ENDGERÄTE

NEUE ERWEITERUNG IM MODUL „AUSNAHMEZUSTAND“



Optimierung des Arbeitsprozesses

Die Auftragsdisposition an mobile Endgeräte bietet eine Reihe von Vorteilen, die den Arbeitsprozess erheblich verbessern.

Mit dieser Funktion können Aufträge im Modul „Ausnahmezustand“ direkt, digital zur weiteren Bearbeitung an mobile Endgeräte übergeben werden, sei es als Erkundungsauftrag, Einsatzauftrag oder Nachforderung.

Ortsunabhängige Bearbeitung

Dies ermöglicht eine flexible und ortsunabhängige Bearbeitung durch die Einsatzkräfte, die die Aufträge vor Ort in der Fireboard Mobile App bearbeiten und dokumentieren können. Nach Abschluss der Aufgaben erfolgt die schnelle und effiziente Rücküber-

mittlung der Daten an den jeweiligen Fireboard Suite Arbeitsplatz, was eine nahtlose Kommunikation zwischen den mobilen Einheiten und der Einsatzleitung sicherstellt.

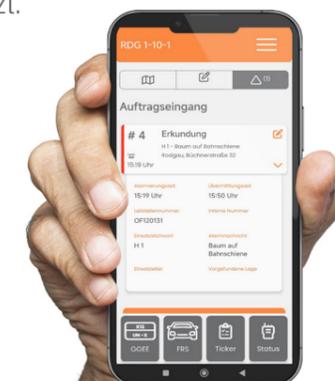
An mehrere Endgeräte gleichzeitig übermitteln

Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass Aufträge an mehrere Endgeräte übermittelt werden können. Dies erhöht die Effizienz, da mehrere Einheiten an gemeinsamen Aufträgen arbeiten können.

Mit der Vordisposition von Einsatzaufträgen behalten Sie auch in stressigen Situationen den Überblick. Durch die Auftragsdisposition an mobile Endgeräte ist es möglich, mehrere Aufträge gleichzeitig an ein Einsatzmittel zu übermitteln. Besonders in Ausnahmezuständen sorgt diese Funktion

dafür, dass die Einsätze im Voraus koordiniert und effizient abgewickelt werden können. So sind Ihre Einsatzkräfte immer optimal vorbereitet und einsatzbereit – selbst unter herausfordernden Bedingungen.

Darüber hinaus ermöglicht die mobile Erfassung von Eigenfeststellungen eine zeitnahe Übermittlung wichtiger Informationen an die rückwärtige Führung, was eine präzisere und schnellere Entscheidungsfindung unterstützt.



FIREBOARD TRAINER LUTZ SCHNEIDER:

“FIREBOARD IST DAS MITTEL DER WAHL IN ALLEN EINSATZLAGEN! BEI FIREBOARD IST FÜR JEDEN ETWAS DABEI!!”



Das Erfolgsgeheimnis der Fireboard GmbH sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bei Fireboard arbeiten fast ausschließlich Frauen und Männer mit aktivem Feuerwehrhintergrund. Diese Verbindung zu erfahrenen Feuerwehrleuten ermöglicht es uns, innovative Lösungen zu entwickeln, die den aktuellen Bedürfnissen und Anforderungen der Feuerwehrbranche entsprechen.

Heute möchten wir Ihnen einen unserer langjährigen Mitarbeiter, Trainer und Präsentatoren vorstellen: Lutz Schneider. Der gelernte Bauzeichner ist eine wahre Legende in unserem Team und in der Feuerwehr-Community. Seit stolzen 35 Jahren ist er Teil der Feuerwehrwelt und hat dabei die klassische Ausbildung durchlaufen. Angefangen mit der Grundausbildung bis hin zur Qualifikation als Drehleitermaschinist hat Lutz alles von der Pike auf gelernt.

Lutz ist seit 22 Jahren Kreisbrandmeister im Landkreis Lichtenfels in

Bayern. Die erste Verbindung zwischen Beruf und Leidenschaft ergab sich mit seiner Qualifikation zum Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz. Seine umfassende Erfahrung und Leidenschaft für den Brandschutz führten ihn zu verschiedenen Weiterbildungen und Spezialisierungen in diesem Bereich.

Eine weitere wichtige Schnittstelle bot sich ihm durch seine Zuständigkeit für den Katastrophenschutz, wo er als Leiter UGÖEL tätig ist. In dieser Rolle suchte er nach einer effektiven



digitalen Lösung, welche die Herausforderungen im Katastrophenschutz bewältigen konnte. Und so stieß er auf Fireboard – ein Produkt, das ihn sofort begeisterte und mit dessen Philosophie er sich identifizieren konnte. Eine seit mittlerweile 12 Jahren anhaltende Partnerschaft war geboren. Lutz' Expertise und sein Engagement leisten einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung unserer Lösungen und helfen uns, die Bedürfnisse der Feuerwehr noch besser zu verstehen und zu erfüllen.

Lagemeldung:
Hallo Lutz, du bist der Dienstälteste und erfahrenste Trainer bei Fireboard. Nach so vielen Jahren: Wo setzt du deine Schwerpunkte während einer Schulung?

Die Hauptaufgabe ist sicherlich, dass unsere Kunden und Partner Fireboard vollumfänglich verstehen. Vor allem ist es wichtig, dass sämtliche Mehrwerte praxisnah präsentiert und nachvollziehbar vermittelt werden. Vor allem die leichte Bedienbarkeit von Fireboard gibt mir die Möglichkeit, auch ältere Generationen zu begeistern und ihnen somit die Angst

vor neuer Technik zu nehmen. So eröffnet Fireboard unter anderem die Möglichkeit, auch im höheren Alter nachhaltig sinnvolle Tätigkeiten im Einsatz zu übernehmen.

Lagemeldung:
Inwieweit ist das Feedback von Teilnehmern für dich relevant?

Das Feedback spielt eine überraschende Rolle und dient nicht nur zur Überprüfung der eigenen Qualität der Schulungen und Informationsveranstaltungen, sondern der stetige Dialog mit Anwendern und Kunden gibt uns einen direkten Einblick in die Arbeitsabläufe unserer Kunden. Nur so sind wir in der Lage, ein Produkt zu präsentieren, welches nicht am Bedarf vorbei entwickelt wird, sondern stets die Anforderungen der Zeit bewältigt.

Lagemeldung:
Wie transportierst du Kundenwünsche, Anmerkungen oder auch Kritik?

Wir haben bei Fireboard kurze Wege und ein begeisterungsfähiges Team. Entweder bespreche ich Themen direkt mit Sebastian (Geschäftsführung) oder wende mich direkt an die Entwickler, Grafiker oder zum Beispiel das Marketing. Am Ende steht immer die bestmögliche Lösung für unsere Kunden und Partner im Vordergrund.

Lagemeldung:
Die zweite Säule deiner Tätigkeit ist die Präsenz auf den für Fireboard relevanten Marktplätzen. Auf Messen wie der RETTmobil in Fulda oder Florian in Dresden fühlst du dich zu Hause...

Ja, das ist richtig. Über all die Jahre bin ich so etwas wie eine Konstante geworden. In der Feuerwehrwelt kennt man mich und verbindet das automatisch mit Fireboard. Zum einen pflege ich sehr gerne meine bestehenden Kontakte, zum anderen mag ich es sehr, potenzielle Kunden

zu treffen und ihnen Fireboard zu präsentieren. Wenn ich an die ersten Messeauftritte denke, wird einem die rasante Entwicklung von Fireboard bewusst. Damals mussten wir, übertrieben formuliert, betteln, um einen Messestand zu bekommen, und mussten uns in diesem Kreis erst etablieren. Heute sind wir fester Bestandteil der Feuerwehr-Community und werden freundlich erinnert, wenn wir noch keinen Stand für das nächste Jahr gebucht haben (lacht).

Lagemeldung:
Du berichtest aus der Vergangenheit. Sicherlich ist auch ein Ausblick in die Zukunft spannend...

Der Zukunft sehe ich sehr optimistisch entgegen. Allein das Thema Fireboard Mobile und die hierzu präsentierten Neuerungen bringen unser Produkt und damit selbstverständlich auch unsere Kunden weit nach vorn. Auch die geplanten Tutorials zu unseren Modulen erleichtern unsere Trainertä-

tigkeit und nehmen unseren Kunden Ängste vor dem Umgang mit Updates und Innovationen. Auf lange Sicht sehe ich Fireboard als die zentrale



WEITERE
INFORMATIONEN
ZU UNSEREN
TRAINERN

Anwendung für alle Führungsstufen. Denn was kaum jemand weiß: Fireboard ist das Mittel der Wahl in allen Einsatzlagen! Um es kurz zu machen: Bei Fireboard ist für jeden etwas dabei!



Impressum

Fireboard GmbH
Ostendstraße 3
63110 Rodgau

Telefon: 06106 267 9940
Fax: 06106 707 542
E-Mail: info@fireboard.net
www.fireboard.net

Geschäftsführer
Sebastian Heryk

Registergericht
Amtsgericht Offenbach

Registernummer
HRB 44962

Umsatzsteuer Identifikations-
nummer
DE 273 976 479

Herausgegeben von
Fireboard GmbH

Redaktion
Volker Greuel



HIER
GEHT'S
ZUM
NEWSLETTER:



NÄCHSTE TERMINE

GRUNDLAGENSCHULUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Oktober 2024

09	Okt	Modulschulung Ausnahmezustand	Online
17	Okt	Modulschulung Sanitätsdienst	Online
19	Okt	Grundlagenschulung	Schulungszentrum Rodgau
22	Okt	Grundlagenschulung	Online

November 2024

02	Nov	Konfigurationsschulung	Schulungszentrum Rodgau
04	Nov	Modulschulung Lagekarte	Online
05	Nov	Modulschulung Ausnahmezustand	Online
13	Nov	Modulschulung Sanitätsdienst	Online
16	Nov	Grundlagenschulung	Schulungszentrum Rodgau
18	Nov	Einführung in die Bedienung von Fireboard	Online
19	Nov	Grundlagenschulung	Online
26	Nov	Grundlagenschulung	Online

Dezember 2024

02	Dez	Modulschulung Lagekarte	Online
03	Dez	Modulschulung Ausnahmezustand	Online
04	Dez	Einführung in die Bedienung von Fireboard	Online
07	Dez	Grundlagenschulung	Schulungszentrum Rodgau
12	Dez	Grundlagenschulung	Online
14	Dez	Grundlagenschulung	Schulungszentrum Riedlingen
14	Dez	Grundlagenschulung	Schulungszentrum Rodgau

IMMER GUT INFORMIERT!



Bleiben Sie stets aktuell informiert, indem Sie die Welt von Fireboard betreten. Mit unserem Newsletter halten wir Sie immer auf dem Laufenden über Produktneuheiten, Kundenreferenzen, hilfreiche Tipps und Tricks. Aber auch anstehende Veranstaltungen, Schulungen, Präsenz auf Messen und Großveranstaltungen stehen im Fokus. Selbstverständlich erhalten Sie über den Newsletter die wichtigen Informationen

zu bevorstehenden Updates, Wartungszeiten der Systeme und allgemeine, technische Informationen. Registrieren Sie sich, um nichts zu verpassen.

So einfach ist das:

- Einwilligung in den Erhalt des Fireboard Newsletter bestätigen
- Mailadresse angeben und los gehts

VOLLER EINSATZ. VOLLE RÜCKENDECKUNG.



Einsatzführung leicht gemacht – mit Sicherheit.

Mit Fireboard erleichtern wir Ihnen die Einsatzführung und die damit verbundenen Entscheidungen. Weil Fireboard Ihnen Sicherheit gibt durch übersichtlich und aktuell aufbereitete einsatzrelevante Informationen. Profitieren Sie von zeitgemäßer digitaler Einsatzvorbereitung, übersichtlichem Informationsmanagement sowie einer beweisssicheren Einsatzdokumentation. Fireboard können Sie stationär oder mobil nutzen, online und vor allem offline.

Mit der neuen Einsatzbibliothek von Fireboard verwalten Sie Ihre Dokumente und relevante Informationen georeferenziert. So finden Sie an Ihrem Einsatzort alles sofort – eine Erleichterung für Sie und Ihr Team. Fireboard braucht keine Installation, ist unkompliziert und intuitiv bedienbar. Überzeugen Sie sich selbst!



Fireboard
Einsatzführung leicht gemacht



www.fireboard.net